LERNEN HAT ZUKUNFT!

… und noch eine Zusatzchance für Fachschüler

Die staatliche Fachschule für Elektrotechnik bietet ihren Absolventen jährlich die Möglichkeit einer Zusatzqualifikation in Form der

ECT-Zertifizierung (EPLAN Certified Technician)

in Zusammenarbeit mit einem externen Partner an.

EPLAN ist die industriell führende CAE-Software. CAE steht für Computer Aided Engineering und beschreibt die softwarebasierte Elektroplanung in Form des Erstellens von Stromlaufplänen am Rechner als Innenleben von Schaltschränken.

Viele unserer bisherigen Fachschulabsolventen arbeiten heute in der Elektroplanung und wenden die zertifizierten EPLAN-Kenntnisse in ihrem täglichen Berufsleben erfolgreich an.

Nähere Auskünfte erteilt gerne Studienrat Stefan Reindl an den BSAOE. (Rd)

Wussten Sie eigentlich …

- ✓ dass die BSAOE jeweils zu Schuljahresbeginn kostenlose Schülerausweise im Scheckkartenformat an die Schülerinnen und Schüler aller vier Schulen austeilen, die dieses Dokument haben möchten.
- ✓ dass die Rückseite dieser Ausweise jedes Jahr mit wechselnden Partnern/Förderern/Sponsoren bedruckt werden und die BSAOE auf diesem Wege finanzielle Zuwendung erfahren.
- ✓ dass mit den damit zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln Leistungen erbracht werden, für die der Landkreis Altötting als Sachaufwandsträger der BSAOE nicht direkt zuständig ist. So wurden u. a. in der Pausenhalle zwei PC-Terminals beschafft, Geschenke für Schülerehrungen gekauft usw.
- ✓ dass die **VR meine Raiffeisenbank eG Altötting-Mühldorf** im laufenden Schuljahr die neue Rekordzahl von 2.092 ausgeteilten Schülerausweisen mit genau 2.092 € unterstützt hat?

Die gesamte BSAOE-Schulfamilie bedankt sich sehr herzlich bei der VR meine Raiffeisenbank eG Altötting-Mühldorf, namentlich bei Herrn W. Altmüller, Vorsitzender des Vorstandes, und Herrn G. Bärthelt, Abteilung Marketing/Medien! (Ds)

VR | meine Raiffeisenbank eG
Altötting-Mühldorf

© Berufliche Schulen Altötting

Berufliche Schulen Altötting

Staatliche Berufsschule - Staatliche Fachschulen
Staatliche Wirtschaftsschule
Neuöttinger Straße 64 c
84503 Altötting
Telefon +49 (0)8671 9296-500
Telefax +49 (0)8671 9296-599
verwaltung@bsaoe.de
www.bsaoe.de

SCHULLEITUNG
Carlo Dirschedl, OStD

ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT
Montag mit Freitag 07:30—12:30 Uhr
13:00—16:00 Uhr

IMPRESSUM BSAOE 4 mal 4
Herausgeber: Berufliche Schulen Altötting
Verantwortlich: Schulleiter Carlo Dirschedl, OStD
Fotos: BSAOE

REDAKTION
Annette Bauer, StRin
Renate Thomas, VAe
Carlo Dirschedl, OStD

ERSCHEINUNGSTERMIN NÄCHSTE AUSGABE
Voraussichtlich Herbst 2016

BS AOE
LERNEN HAT ZUKUNFT!

BSAOE-APP
für iPhone und Android-Handys:

Available on the iPhone App Store
Android

BSAOE 4 mal 4

VIER SCHULEN—VIER SEITEN

4-2015/16 - Ausgabe Sommer

Verkehrssicherheitstage an den BSAOE
… und noch ein Zertifikat für Fachschüler
Wirtschaftsschüler bei BMW
Qualitätsmanagement BSAOE
Chemielehrkräfte besichtigen Vinnolit-Betrieb

BS AOE
LERNEN HAT ZUKUNFT!

Wir sind BSAOE!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Freunde unserer Schulen und Verantwortliche in unseren Ausbildungsunternehmen,

bereits in der achten Ausgabe halten Sie unser Infoblatt ***BSAOE 4 mal 4*** in Händen und auch das Frühjahr 2016 hielt wieder viele Aktivitäten für unser Schulleben bereit, über die wir Sie hier gerne informieren. Gestärkt mit vielem Neuen gehen wir — die gesamte BSAOE-Familie — auf das Schuljahresende zu, mit hoffentlich für alle in diesem Schuljahr Beteiligten sehr erfolgreichen Schuljahresabschlüssen. An einem Ort, an dem das Wir-Gefühl zuhause ist, lässt Erfolg jedoch kaum auf sich warten!

Die Beruflichen Schulen Altötting sind ein solcher Ort! Daher meinen wir von der „BSAOE 4 mal 4–Redaktion", es ist an der Zeit, für dieses bei uns gelebte WIR-GEFÜHL Dankeschön zu sagen: Liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Lehrerkollegium, liebes Schulleitungs– und Verwaltungsteam, liebe Hausmeister und liebe Raumpflegerinnen — herzlichen Dank für den stets gelebten Zusammenhalt! So funktioniert's, so gelingen Erfolge — wir sind BSAOE!

In diesem Sinne wünschen wir allen einen erfolgreichen Schuljahresendspurt und viel Freude beim Lesen!

Carlo Dirschedl, OStD
Schulleiter
(im Namen des Redaktionsteams)

Verkehrssicherheitstage an den BSAOE

Zum zweiten Mal — nach 2013 — führten die Beruflichen Schulen Altötting unter der umsichtigen Leitung von Studienrat Stephan Hansjakob in Zusammenarbeit mit der Kreis– und Landesverkehrswacht im April die Verkehrssicherheitstage durch.

Die zweite Veranstaltung bestand aus einer Vortragsreihe und den Besuch von Simulatoren der Verkehrswacht. So konnten sich insgesamt 250 Schüler/innen bei den Vorträgen über die Themen Unfallschwerpunkte im Landkreis, MPU und Krisenintervention informieren und parallel nutzten 450 Schüler/innen die Gelegenheit, anhand verschiedenster Simulatoren der Verkehrswacht gefährliche Situationen im Straßenverkehr zu erleben und aus dem Erlebten zu lernen. …

… Unter anderem konnten

- ✓ die Kräfte bei einem Aufprall mit 12 km/h,
- ✓ der Überschlag mit einem PKW und der zugehörige Befreiungsversuch,
- ✓ das veränderte Sehvermögen und der Gleichgewichtssinn unter Alkoholeinfluss sowie
- ✓ die Reaktionszeit bei unerwarteten Situationen getestet werden.

All dies war nur durch die Unterstützung verschiedener externer Institutionen realisierbar. Ganz herzlich bedanken wir uns deshalb bei der Polizeiinspektion Altötting, der Führerscheinstelle des Landratsamtes Altötting, der Kreisverkehrswacht Altötting-Burghausen und der Landesverkehrswacht Bayern! - Sie alle haben uns und den Schülerinnen und Schülern so intensive Erfahrungen und wertvolle Informationen im Hinblick auf die Verkehrssicherheit ermöglicht. (Ho)

Dankeschön für diese wertvollen Erlebnisse!

Wirtschaftsschüler bei BMW

Ein Bericht der WS9-Schüler Oliver Maier, Matthias Kainzmaier und Danijel Bosnjak:

Am 17.02.2016 trafen wir uns um 7:45 Uhr vor der Schule in Burgkirchen, um daraufhin zusammen mit der neunten Klasse der Mittelschule in das BMW-Werk nach Dingolfing zu fahren.

Als wir um 9:30 Uhr eintrafen, wurden wir von einem der beiden Gruppenführer von BMW nett begrüßt. Unsere Führung begann mit einer Präsentation über die BMW-Group. Dabei erfuhren wir viele interessante Informationen über die BMW-Werke, wie z. B. dass das Werk in Dingolfing das größte BMW-Werk der Welt ist. Nach der Präsentation begann unsere Führung im „Werk 2.4". Zuerst besuchten wir die Lackiererei, dort wird im Moment wegen Zeit– und Energiesparmaß– ... … nahmen von fünf Lackschichten auf vier Schichten umgestiegen. Dabei werden zwei Lacke zusammen gemischt und somit spart man sich eine Trocknungsphase, welche sehr zeit– und energieaufwendig ist. Daraufhin besichtigten wir das Presswerk. Dort erzählte uns unsere Gruppenführerin, Sonia Benirschke, dass eine Presse ca. 70 Millionen Euro wert ist und eine Presskraft von 10.300 Tonnen aufbringen kann. Über die Lagerhalle gelangten wir zum Karosseriebau. Dort werden vor allem Roboter eingesetzt. Abschließend besichtigten wir die Montagehalle, in der von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das komplette Auto zusammengesetzt wird. Auch die „Hochzeit", das Zusammenführen der Karosserie mit dem Motorblock, konnten wir mitverfolgen.

Bevor wir mit dem Bus wieder zurück fuhren, machten wir noch ein Gruppenfoto vor dem BMW-Werk. Gegen 13:30 Uhr kamen wir schließlich wieder in Burgkirchen mit vielen neuen Eindrücken an.

Herzlichen Dank für diesen tollen Bericht - WIR-GEFÜHL inklusive!

Qualitätsmanagement BSAOE:

Viel Dienstleistung mit ein wenig Bürokratie!

Das BSAOE-QM-Team arbeitet seit drei Jahren daran, Formulare zu optimieren und zu vereinheitlichen sowie Checklisten zu erstellen, die eine einheitliche Vorgehens– und Verfahrensweise garantieren sollen — alles unter der Maßgabe von DIN EN ISO Standards. Durch laufende, verbindliche Freigabe der neuen Versionen kamen auf diesem Wege bereits mehrere Dutzend Dokumente, Schüler wie Lehrer betreffend, zum Einsatz. Eine wertvolle, aber auch aufwändige Arbeit, die stets aufs Neue herausfordert. Denn: Vorschriften, Regelungen ändern sich … und damit immer wieder auch die entsprechenden Formulare dazu. (Ds)

Chemieabteilung besucht Chloralkalielektrolyse-Betrieb der Vinnolit in Gendorf

Interessante Einblicke in die Welt der großtechnischen Chlorgasproduktion erhielten die Kolleginnen und Kollegen der Chemieabteilung der BSAOE am 17.03.2016 im Rahmen einer Betriebsbesichtigung des Chloralkalielektrolyse-Betriebs der Vinnolit GmbH & Co. KG im Industriepark Gendorf.

Die Vinnolit, dualer Bildungspartner der BSAOE und einer der weltweit führenden Hersteller des Kunststoffs Polyvinylchlorid (PVC), betreibt am Standort Gendorf u. a. eine hochmoderne Anlage zur großindustriellen Herstellung des für die PVC-Produktion wichtigen Ausgangsstoffes Chlorgas. Mittels der so genannten Membranelektrolyse-Technologie werden dabei aus Steinsalz und Wasser mit Hilfe von elektrischem Strom Chlorgas und Wasserstoff, sowie hochreine Natronlauge gewonnen.

Nach einem einleitenden Vortrag zur Historie der Vinnolit GmbH & Co. KG am Industriestandort Gendorf und der Vorstellung eines kurzen Firmenportfolios konnten die Kolleginnen und Kollegen unter Führung des Standortleiters Klaus Baier und des Betriebsleiters des Chlorbetriebs, Dr. Ludwig Wagenhuber, wertvolle Eindrücke und Informationen über die Chlorproduktionsanlage sammeln.

Die Chemieabteilung der BSAOE dankt der Vinnolit GmbH & Co. KG sehr herzlich für die gelungene Betriebsbesichtigung und die vielen Anregungen und Impulse, die sich aus dem Besuch für die tägliche Unterrichtsarbeit ergeben haben. (Eb)

Lehrreiche Info-Tour der Chemie-Lehrkräfte! Danke Vinnolit!